

Jemand gibt sich im Internet als mich aus

Ein Fake-Account, eine Fake-Anzeige oder eine Seite nutzt Ihren Namen oder Ihre Fotos. Der Reihe nach:

DIE 5 SCHRITTE

1

Beweise sichern

Die Adresse des Fake-Accounts, datierte Screenshots seiner Beiträge und der Nachrichten in Ihrem Namen.

2

Den Account melden

Im Profil „gibt sich als mich aus“ oder „Identitätsmissbrauch“ wählen und angeben, dass Sie die betroffene Person sind.

3

Ihr Umfeld warnen

Ein kurzer Beitrag auf Ihren echten Accounts: Das bin nicht ich, nicht antworten, nichts zahlen.

4

Nachhaken

Nach einigen Tagen keine Antwort? Erneut melden. Lehnt die Plattform ab, legen Sie Beschwerde ein: Das ist kostenlos.

5

Dranbleiben

Suchen Sie jede Woche nach Ihrem Namen: Ein gelöschter Fake-Account kommt oft unter ähnlichem Namen zurück.

BITTE NICHT

- ✗ Dem Fake-Account nicht antworten und ihm nicht drohen.
- ✗ Nie einen SMS-Code oder ein Passwort weitergeben.
- ✗ Niemanden bezahlen, der gegen Geld ohne Rechnung eine Löschung verspricht.

HIER GIBT ES HILFE

Onlinewache Polizei Ihres Bundeslandes
In Deutschland Online-Betrug und Erpressung online anzeigen.

HateAid hateaid.org
In Deutschland kostenlose Beratung bei digitaler Gewalt.

110 (DE), 133 (AT), 117 (CH), 112 Anruf
Bei unmittelbarer Gefahr.



Der ganze Ratgeber

sosdeepfake.com/de/identitaetsdiebstahl-was-tun/

Frei nutzbar (CC BY 4.0): ausdrucken, aushängen, weitergeben, mit Quellenangabe sosdeepfake.com.
Stand: Oktober 2026